

Ressort: Entertainment

## Charlotte Link kämpft mit ihrem "ausgeprägten Harmoniebedürfnis"

Berlin, 10.10.2018, 10:42 Uhr

**GDN** - Die deutsche Schriftstellerin Charlotte Link kämpft nach eigenen Angaben mit ihrem "ausgeprägten Harmoniebedürfnis". Statt Nein zu sagen, gebe sie oft nach, um die scheinbar gute Atmosphäre zu erhalten: "Das hat mich immer wieder in Schwierigkeiten gebracht", sagte Link dem Magazin "Psychologie bringt dich weiter" (Ausgabe 06/18).

So habe sie bei ihren ersten Büchern die Vorschläge des Verlags akzeptiert, obwohl sie "nicht wirklich" dahinter gestanden habe. "Mein Bedürfnis nach Harmonie wird für mich immer schwierig sein, aber ich kann heute schon viel besser damit umgehen als in jungen Jahren", so die Schriftstellerin weiter. Als wichtiger Motor bezeichnete Link ihr Engagement für den Tierschutz. "Ich bin zutiefst darüber erstaunt, wie unsere Gesellschaft mit Tieren umgeht", sagte die 55-Jährige. "Dass man es normal findet, dass Tiere zusammengepfercht durch Europa gekarrt und dann qualvoll niedergemetzelt werden." Es sei eine Schande für die Gesellschaft, dass "wir uns eigentlich nicht als human bezeichnen können". Sie sei sich sicher, würde jeder Mensch einen "derartigen Transport" begleiten, "wir wären eine Welt voller Vegetarier", so Link.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-113195/charlotte-link-kaempft-mit-ihrem-ausgepraegten-harmoniebeduerfnis.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619